

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 98 (1980)
Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizer Ingenieur und Architekt

Schweizerische Bauzeitung

8/80

98. Jahrgang
21. Februar 1980

Ingénieurs et architectes suisses

Bulletin technique
de la Suisse romande

Ingegneri e architetti svizzeri

Aus dem Inhalt

Zur heutigen und
zukünftigen Holzverwendung
im Bauwesen

Wetterbeanspruchte Holzbauteile

Möglichkeiten des bioziden
Holzschutzes

Eissporthalle Davos

Fliessend betonieren mit Sikament®

Mit Sikament erreichen Sie die doppelte
Betonierleistung. Sikament wird als Super-
verflüssiger gleich 3x gewinnbringend
eingesetzt:

Als Erhärtungs- beschleuniger für frühhoch- festen Beton

Sikament ermöglicht eine massive
Reduktion des w/z-Faktors und
damit stark gesteigerte Früh- und
Endfestigkeiten. Das bringt kürzere
Ausschafffristen und Spanntermine
und dadurch eine wirtschaftlichere
Materialausnutzung.

Als Fliessmittel für Fliessbeton

Mit Sikament-Fliessbeton ergeben
sich durch den reduzierten Auf-
wand beim Einbringen, Verteilen
und Verdichten mit weniger Arbeits-
kräften erhöhte Betonierleistungen.
Das heisst in der Praxis: Einspa-
rungen bei Lohn- und Gerätekosten,
freie Kapazitäten, kürzere Termine.



Als Zusatz für Pumpbeton

Sikament erhöht die Förder-
leistung unter Schonung von Pumpe
und Geräten. Das ermöglicht den
optimalen Einsatz der Betonpumpe.



Ein Schweizer Unternehmen,
weltweit führend auf dem Gebiet
der Bauchemie.

Sika AG, Postfach 121,
8048 Zürich, Telefon 01/62 40 40

Sikament®

Eine Beton-Technik setzt sich durch

KWC denkt. Darum haben wir Armaturen, die denken.

NEOSTOP denkt. Für die vielen Menschen, die das Denken verlernt haben. Und das Wasser nicht abstellen. Oder beim Händewaschen alles überschwemmen. Oder mit kostbarem Warmwasser Energie verschwenden.

NEOSTOP ist die neue Spararmatur für öffentliche Waschräume und Duschen. Die eingebaute Schliessautomatik, das Programm für Wassermengen- und Temperaturbegrenzung hebt den Komfort und senkt die Betriebskosten. Bis zu 50%. Auch beim Einbau, denn sie braucht keine Lichtschranken und ähnlich teure Steuerungen. Verlangen Sie die Dokumentation über NEOSTOP.



**Aktiengesellschaft
Karrer, Weber & Cie, Armaturenfabrik
5726 Unterkulm, Tel. 064-46 01 01**

Armaturen fürs Leben

